

AFRIKANISCHE WOCHE 2010

Veranstaltungen in Halle-Neustadt

Sie ermöglicht seit nunmehr zwei Jahrzehnten die Begegnung zwischen AfrikanerInnen und HallenserInnen der besonderen Art und knüpft an den Erfolg der vergangenen Jahre an. Durch die stärkere Einbindung von afrikanischen Initiativgruppen in die Vorbereitung und Durchführung der Afrikawoche konnten nicht nur HallenserInnen erreicht werden, die sich bereits für das Thema „Afrika“ geöffnet haben, sondern auch viele neue Zielgruppen.

Auch in diesem Jahr sind wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant, die zur Diskussion und zum Austausch einladen und sich mit Themen wie Migration, Bildung, Religion und Politik in Afrika auseinandersetzen. Für die diesjährige Afrikawoche wird besonderes Augenmerk auf die bevorstehende Fußballweltmeisterschaft in Südafrika gelegt. Begegnungen der besonderen Art bieten die Diskussionsforen und Veranstaltungen rund um das Public Viewing der Fußball WM 2010, das durch die Jugendwerkstatt Frohe Zukunft in Kooperation mit der Stadt Halle (Saale) und der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH organisiert wird.

Auf dieser Internetseite finden Sie die Veranstaltungen, die im Rahmen der Afrikanischen Woche in Halle-Neustadt stattfinden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AFRIKANISCHES FAMILIENFEST

Nachbarschaftszentrum, Stadtteilbibliothek und Islamische Gemeinde feiern Am Ende der ereignisreichen Afrikanischen Woche sind Sie am Samstag den 19. Juni recht herzlich zu unserem alljährlichen gemeinsamen Familienfest eingeladen. An zwei Standorten in Halle-Neustadt präsentieren wir Ihnen ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Die Islamische Gemeinde am Meeresbrunnen lädt mit Sportmobil, Bastel- und Malstraße, Kalligraphie, Moscheeführungen und offene Vorträge („Islam in Afrika“, „Wunder des Koran“) zum Verweilen ein. Im Nachbarschaftszentrum „Pustablume“ und der Stadtteilbibliothek West finden Sie kreative Angebote für die ganze Familie wie z.B. Auftritt der „Tanzperlen“, einen Informationsstand der Bibliothek mit Buchverkauf, Button basteln, Kinderschminken, Bibliothekssafari und ein Quiz mit kleinen Preisen. An beiden Standorten ist natürlich auch für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KARIKATUREN AUS DEM HERZEN AFRIKAS

Eine Ausstellung in Kooperation mit der Jugendwerkstatt Frohe Zukunft e.V. und Dialog International e.V.

Lachen und Humor ist Quelle und Ausdruck von Lebensenergie. Durch Lachen erreicht man unerwartete Reaktionen bei den Anderen, dabei können sich neue überraschende Wege eröffnen. Lachen ist jedem zugänglich, das hat die Welt (eigentlich!) im Überfluss. Daher kann man es wohl als das demokratischste Mittel überhaupt bezeichnen. Lachen ist Elixier gegen Resignation und befreiendes, Kraft spendendes Mittel im Kampf gegen gedankliche Enge und Alternativlosigkeit. Und gerade heute brauchen wir dringend Alternativen und Mut, um zu handeln.

Machen Sie mit ? lachen Sie mit! Tragen auch Sie dazu bei, dass Armut Geschichte wird! Wir sind die erste Generation, die über die Ressourcen und die technischen Möglichkeiten verfügt, um die extreme Armut in der gesamten Welt abzuschaffen. Die Karikaturen entschlüsseln auf frappierende Art und Weise die Gründe von Armut und verdeutlichen die globalen politischen, wirtschaftlichen und soziokulturellen Zusammenhänge. Sie helfen uns Alternativen zu finden!

Die Karikaturen der Ausstellung stammen aus Zentral- und Ostafrika; aus den Ländern Uganda, Kongo, Kenia und Tansania. Sie greifen mit ihrem ungeschönten Blick und spitzer Feder Themen auf, die gesellschaftliche Widersprüche und Konflikte reflektieren: Sie benennen dabei unerschrocken deren afrikanische und auch nichtafrikanische Urheber. Diese Themen umfassen lokalpolitische und weltpolitische Aspekte wie Emanzipation, Demokratieverständnis, Korruption, Armut, Aids, Globalisierungsfolgen und den Krieg, von denen die Länder dieser Region bereits seit vielen Jahren direkt oder indirekt betroffen sind. Darunter sind viele Themen, die auch Europa betreffen. Mutig beleuchten die Künstler Ally Masoud und Sammi aus Tansania, Mr. Ras aus Uganda und Gado (Godfrey Mwampmbwa) aus Kenia, um hier nur einige zu nennen, die Ursachen von Konflikten und karikieren in humorvoller bis ironisch-sarkastischer Weise deren Drahtzieher.

Die Künstler sind: Mr. Ras und Spallouh aus Uganda, Godfrey Mwampembwa (GADO), Eric Ngammau (Kidido), Stanno, Kham, Trash und David Kiptum (TUM) aus Kenia, Ally Masoud (M?soud) und Sayuni (Sammi) aus Tansania.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am Montag, den 14.06.2010 um 14:30 Uhr im Nachbarschaftszentrum „Pusteblume“, Zur Saaleaue 51a, 06122 Halle statt.

KOCHSPORT

Burundi vs. Mosambique

Der sportliche Beitrag aus Halle-Neustadt richtet sich an alle Fans der afrikanischen Küche. In einem Duell werden die Meister der burundischen und mosambikanischen Küche gegeneinander antreten und um die Gunst des kritischen Publikums kämpfen. Es werden kulinarische Spezialitäten aus diesen zwei Ländern zubereitet. Haben Sie Lust, mitzuentcheiden, wer den „PRIX de la CHEFKOCH“ erhalten soll? Dann melden Sie sich rechtzeitig an und seien Sie Teil der 20-köpfigen Jury, die die zubereiteten Speisen verkostet und bewertet.

Ansprechpartner: Jana Kirsch (0345 - 68 69 48 11)

Die Veranstaltung findet am Montag, den 21.06.2010, um 18:00 Uhr im Nachbarschaftszentrum „Pusteblume“, Zur Saaleaue 51a, 06122 Halle statt.